

# ALMA HOPPE'S LUSTSPIELHAUS

DAS PROGRAMM

# 2025 MAI-JULI



JAN-PETER PETERSEN  
ZU SPÄT IST NIE  
ZU FRÜH



ANDREAS  
REBERS



ABDELKARIM



FLORIAN  
SCHROEDER



SIMONE  
SOLGA



CHRISTIAN  
EHRING



MIA  
PITTRUFF



WIGALD BONING  
& BERNHARD  
HOËCKER



**ALMA HOPPE'S  
LUSTSPIELHAUS**  
HAMBURGS KABARETT-THEATER  
20249 HH-Eppendorf, Ludolfstr. 53  
[www.almahoppe.de](http://www.almahoppe.de)



040/555 6 555 6

# LIEBES PUBLIKUM!

Der Mai ist gekommen, die Zölle setzen aus.  
Da bleibe, wer Lust hat mit Sorgen zu Haus.

Oder eben gerade nicht - denn Sie sind ja hier, und das ist schön.  
Offensichtlich sehnen auch Sie sich nach einem Ort, wo Sie den Wahnsinn dieser Tage entweder mal für einen Moment ausblenden können oder ihn durch einen kabarettistischen Blick sortiert bekommen.

Es sind wilde Zeiten - für die Welt sowieso und für uns Humorschaffende eben deswegen - weiß ich doch nicht, ob diese Zeiten sich schon überholt haben, bis das, was ich hier schreibe, gedruckt vor Ihnen liegt.

Was ich aber ganz sicher weiß:

Humor, Empathie und ein guter Abend stehen allzeit hoch im Kurs und sind eine beständige Währung.

Seien Sie kein DAX, bleiben Sie stabil! Wir sehen uns hier.

Entschuldigen Sie das Metaphern-Gewitter, was ich eigentlich sagen will:

Wir freuen uns auf Sie!

Auf bald mit besten Grüßen  
Ihre Katie Freudenschuss



31.  
MAI

# JAN-PETER PETERSEN ZU SPÄT IST NIE ZU FRÜH

Sie lieben Polit-Skandale, Affären, peinliche Alltagssituationen und satirische Bluthochdruckgebiete? Dann sind Sie hier richtig. Denn hier ist ein Spezialist am Werk.

Jan-Peter Petersen verbindet kabarettistisch zubeißende aktuelle Texte mit hochkomischen Alltagsepisoden.

Da werden die Defizite zum Pluspunkt. Kabarett pur. „Mach ich morgen“, das kennen wir. Es wird verdrängt, verschoben, Unauf-schiebbares immer wieder liegen gelassen.

Aber zu spät ist früh was. Denn es gibt Dinge, die wir niemals auf den nächsten Tag verlegen sollten: Den Klimawandel-Leugnern, Kriegstreibern, den Schwurblern, Schwindlern und Bauernfängern aus der rechten Ecke eine vor den Latz zu knallen. Und das macht Petersen ganz effektiv und wirkungsvoll – mit heiteren Bengel-szungen. "Da kommt mal wieder niemand ungeschoren davon." (Hamburger Wochenblatt)

Und Petersen wäre nicht er selbst, würde er es bei einer rein spie-lerischen Nummern-Revue belassen. Als wachsamer Zeitgenosse sieht er es als seine Pflicht an, das Tagesgeschehen reaktions-schnell und spitzfindig zu kommentieren. Elegant wie eine Kür. Und vor allem: Ganz ohne zu zögern!

Seine kabarettistische Betrachtung gerät zu einer präzisen Be-standsaufnahme aktueller Befindlichkeit. Und ist dabei sauko-misch.

Regie: Henning Venske

9.-11.+25.  
MAI

6.-8.  
JUNI

4.-6.  
JULI

Eine Produktion von  
ALMA HOPPEs  
LUSTSPIELHAUS

JAN-PETER PETERSEN KATIE FREUDENSCHUSS MAX BEIER

# ALMA HOPPE 3.0



Aus dem Kabarett Alma Hoppe ist ein Trio infernale geworden: „Alma Hoppe 3.0“ mit Jan-Peter Petersen, Max Beier und Katie Freudenschuss.

„Die drei spielen sich perfekt die Pointen zu. Kabarett at its best!“ (Mopo)  
Kein Wunder: Denn hier treffen drei Kabarett-Generationen aufeinander.  
Ära, wem Ära gebührt.

Die Generationen Babyboomer, X und Y stehen live auf der Bühne.  
Reichlich Zündstoff für ein satirisches Drama. das unweigerlich zum  
Clash der Klischees führt. Denn das Publikum ertappt sich dabei, insge-  
heim Partei für die Sicht der eigenen „Familie“ zu ergreifen und sich zu  
erschrecken, wie viel Wahrheit in der Ausgangssituation dieses fantasti-  
schen Kabarettabends steckt.

Mit dieser vollen Packung Satire reagiert ALMA HOPPE 3.0 prompt und  
aktuell auf die uns davoneilenden Ereignisse: Klimakiller, Verteilungs-  
krieger, pazifistische Bellizisten treffen auf Lebenshunger, Liebe, Ver-  
zweiflung und Party. Ein Wechselbad aus Gelächter und offenkundiger  
Gemeinheit.

Denn dieses Satire-Trio hasst Reden ohne Erinnerungswert, Denken  
ohne Erkenntnisgewinn und Leben ohne Spaß. Ärä, wem Ärä gebührt.

Regie: Michael Ehnert

1.+2.  
MAI

Eine Produktion von  
ALMA HOPPE  
LUSTSPIELHAUS

### 3. MAI | **TOBIAS MANN REAL/FAKE**



Was ist echt und was ist falsch – und spielt das überhaupt noch eine Rolle, wenn man mit einem Klick viel schönere Wahrheiten erzeugen kann, als die Realität sie hergibt? Sind Emotionen real, wenn sie vom Social-Media-Algorithmus erzeugt wurden? Und was heißt schon REAL, wenn man sich bei der alltäglichen Selbstbeobachtung zwischen seinem Spiegelbild und dem bearbeiteten Profildfoto im Netz entscheiden muss?

**Fake it till you make it!** ist das Motto der Zeit.

REAL war gestern, dem FAKE gehört die Zukunft. Darum hat Tobias Mann trotz aller Widrigkeiten der Gegenwart extrem gute Laune und ist sicher: „Alles wird gut!“ Schließlich werden selbst die größten Probleme dieses Planeten künftig vom Computer gelöst. Gut, hoffentlich merkt der Rechner nicht, dass der Mensch das Problem ist.

### 4. MAI | **FLORIAN WAGNER THE FLO MUST GO ON**



Florian Wagner ist eine Hälfte von Ass-Dur, seine virale Serie „Wie hätten klassische Komponisten bekannte Lieder geschrieben“ wurde im Netz millionenfach geklickt. Jetzt geht er mit seinem dritten Solo-Programm auf große KlaviaTour.

Er präsentiert neue Lieder, die mal politisch, mal albern, mal tiefsinnig, aber immer mit Augenzwinkern sind, neue virtuose Klavierarrangements und einen lustigen Witz ungefähr in der Mitte der zweiten Hälfte.

Von Mozart bis Billy Joel, von Bach bis Helene Fischer, Florian bedient viele musikalische Stile und vereint sie zu einer abwechslungsreichen und mitreißenden Musik-Comedy-Show. „Witz, Esprit, Schlagfertigkeit und ein Händchen dafür, frische Ideen in das richtige Versmaß zu setzen. Es war wohl genau diese Mischung aus Musikbegabung und Charme-Offensive, die das Publikum zu johlenden Höhenflügen animierte.“ (SZ)

### 6.+7. MAI | **CLAUS VON WAGNER PROJEKT EQUILIBRIUM**



Wissen sie noch, als wir die Demokratie für so selbstverständlich gehalten haben, dass „seine Stimme abgeben“ hieß: nach der Wahl vier Jahre lang zu schweigen?! Die Zeiten sind vorbei.

Die Demokratie steht unter Druck, irgendwas ist aus der Balance geraten, die politische Welt in Bewegung. Da kann einem schon mal schwindelig werden. Wir stehen zwar fest auf dem Boden des Grundgesetzes, aber irgendwie hat sich das schon mal stabiler angefühlt.

„Projekt Equilibrium“ ist ein Programm über die Suche nach dem Gleichgewicht in einer Welt aus den Fugen – ein satirisch-furioser Tanz am Rande der Apokalypse.

„Ein rarer, nötiger Mutmacher. Eine verstörende Bestandsaufnahme unserer Zeit, nur halt „brüllend komisch.“ (Abendzeitung, München)

## 8. MAI | **CHRISTIAN SCHULTE-LOH BANKROTT ROYAL - DIE ZUKUNFT IST GOLDEN**



Christian Schulte-Loh ist "deutsch – aber lustig" (Der Spiegel). In England seit Jahren als Komiker erfolgreich, ist er mittlerweile regelmäßiger Gast im deutschen Fernsehen (u.a. als regelmäßiger Gast bei „Nuhr im Ersten“ und „Quatsch Comedy Club“).

Geprägt durch die Londoner Schule ist seine Comedy entsprechend schlagfertig, schnell und kugelsicher, packend und äußerst gewitzt.

In seinem neuen Programm nimmt er fliegende Autos im Linksverkehr aufs Korn, deutsche Wurstsorten, britische und deutsche Eigenarten. Kennt man auch im Ausland Wörter wie Sättigungsbeilage oder Übergangsjacke? Und sind Deutsche am Ende vielleicht doch lustiger als Briten? "Schulte Loh besticht mit britischem Humor. Mitreißend und erfrischend charmant." (WAZ)

## 13. MAI | **GLASBLASSING HAPPY HOUR**



Scherben bringen Glück, heißt es. Doch wer auf eine richtige Portion Glück aus ist, lässt die Flaschen ganz und macht damit Musik. Flaschenmusik. „Happy Hour“, das ist nicht nur eine, das sind knapp zwei Stunden akustische Wonnen, erzeugt auf allem, was der Flüssigkeiteaufbewahrungsfachhandel zu bieten hat.

Auf Flaschen gespielt klingen selbst Trauermärsche heiter. Das hat GlasBlasSing längst bewiesen. Aber kann man auch Glück haben und gleichzeitig glücklich sein? Und wie klingt das musikalisch? Glück teilen, um es zu multiplizieren - wie ertragen das Mathematiker? Kann man auf der Bühne ein Glücksrad über die Songreihenfolge entscheiden lassen? Ist eine bis zur Mitte gefüllte Bierflasche halbvoll oder halbleer? (Antwort: Weder noch, es ist ein Cis.) Glückspilze erklingen für Glückspilze. Dafür stehen GlasBlasSing, Europas führende Pfandwerker.

## 14.-17. MAI | **ANDREAS REBERS REIN GESCHÄFTLICH - BILANZ**

**HH-PREMIERE**



### Neues vom Moral-Weltmeister

Im März 2023 hatte das Programm „rein geschäftlich“ Premiere. Mittlerweile ist es griffig, schnell und rund. Obwohl Rebers Kabarett nie wirklich aktuell, aber in der Regel seiner Zeit weit voraus ist, sollten wir es immer im Auge behalten. Und bevor die nächste Premiere ansteht, schauen wir uns erst noch einmal die Bilanz an, denn die kann sich sehen lassen.

Rebers hat seine geschäftlichen Gedanken vollendet, upcycelt und spielerisch auf den Punkt gebracht. Und jetzt ist er wieder unterwegs in einer Republik, die nicht mehr weiß wohin mit sich. Dazu gibt es tanzbare Kapitalismuskritik, neue Parteien, nachhaltige Heiterkeit und eine klare Botschaft: „No pasaran!!!“ Den Rest erledigt die Tagespolitik.

## 18. MAI | **HIDDEN SHAKESPEARE IMPROVISATIONSTHEATER** **FERTIG ZUM ABHEBEN?**



Boarding is completed. Ready to take off? Die atemberaubende Reise durch Raum und Zeit kann beginnen. Ob historisches Actionspektakel, herzzerreißendes Drama oder zwerchfellerschütternde Komödie. Ob ein Krimi im Hamburger Milieu, eine Liebesgeschichte auf einem Piratenschiff oder ein Familiendrama in den schottischen Highlands.

Hier wird gelacht und geweint – gehasst und geliebt – gesungen, gedichtet und getanzt. Das ist die Magie des Improvisationstheaters hidden shakespeare.

Seit 30 Jahren entscheidet das Publikum durch Zuruf, was auf der Bühne passiert. Ohne Drehbuch, ohne Bühnenbild, ohne Regie. Immer wieder neu. Mit Mignon Remé, Kirsten Sprick, Rolf Claussen, Thorsten Neelmeyer und Frank Thomé.

## 21. MAI | **JÜRGEN BECKER DEINE DISCO** **GESCHICHTE IN SCHEIBEN**



Jürgen Becker präsentiert live gemischt Politik, Platten, Protest und Pointen als mitreißende Radioshow auf der Bühne.

Es sind der Soundtrack und seine Resonanzen in der Gesellschaft, die eine Bewegung erfolgreich machen. So hatten die Hausbesetzer Ton Steine Scherben und die Friedensbewegung hatte Bots & BAP. Die Frauenbewegung hatte Ina Deter, die Punker hatten Patti Smith. Die Klimabewegung aber steht heute ohne eigenen Sound da und droht zu

verlieren: Die Erde wird unaufhörlich heißer.

Jürgen Becker taucht satirisch tief ein in die Soundfiles der bewegten Jugend und rettet damit am Ende sogar die Zukunft: Follow the Science mit Emotionen. Nicht umsonst antwortete Joseph Beuys auf die Frage, ob man mit Kunst die Welt verändern könne: „Nur mit Kunst!“

## 22. MAI | **STEPHAN BAUER** **VOR DER EHE WOLLT' ICH EWIG LEBEN**



Jeder kennt sie: die Müdigkeit in der Beziehung. Wenn man nach zehn Jahren ratlos in das Gesicht des Partners schaut und sich klar wird: „Vor der Ehe wollte ich ewig leben.“

Ist die Ehe trotz hoher Scheidungsraten wirklich überholt? Schließlich hat die Ehe auch ihre guten Seiten. Man kommt nach Hause und hat immer dieselbe Bezugsperson, die einen ablehnt. Für Männer ist es heute heute nur noch wichtig, dass die Beziehung ausgeglichen ist: Einer hat recht,

der andere ist der Ehemann.

Stephan Bauer weiß: „Heiraten ist Dummheit aus Vernunft“. Warum auch nicht? Sein neues Programm ist wie immer ein pointenpraller Mega-Spaß, aber auch eine offene Abrechnung mit der Single-Gesellschaft, erodierenden Werten und dem Gefühl von „alles geht“.

**23. MAI | MIA PITTRUFF**  
**ICH GEH SCHON MAL NACH HINTEN LOS**



Ist Hinten das neue Vorne? Losgehen das neue Festkleben? Während die Welt sich schneller nach rechts dreht als die Joghurtkultur im Paleo-Müslis und sich die Nachrichtenlage wechselhafter zeigt als das Abfahrtsgleis eines ICEs bei Wintereintritt, bleibt bei Mia Pittroff vieles erstmal wie gehabt: sie ist immer noch Kind ihrer Eltern, Mutter ihrer Kinder, gebürtige Fränkin und überzeugte Hobby-Berlinerin.

Extreme sind ihr nach wie vor zu extrem, stattdessen feiert sie das Mittelmaß: Kinder? Gerne, aber nicht zu schöne. Und der Traummann sollte Halbglatze haben. Sie glaubt noch fest an die Demokratie, aber nicht im Familienurlaub auf Rügen. Ihr Humor ist gedankenschnell, aber sprachentschleunigt. Zu albern für Kabarett, zu subtil für Comedy. Sie geht schon mal los. Nur eben nach hinten!

**24. MAI | AXEL ZWINGENBERGER**  
**BLUES & BOOGIE WOOGIE-PIANO**



Axel Zwingenberger hat die Musik seiner amerikanischen Idole aus den frühen Tagen in sich aufgesogen, dann angereichert mit eigenen Ideen und Klängen, so sehr zu seinem eigenen Ausdruck gemacht und fortentwickelt, dass er selbst zum Vorbild ganzer Pianistengenerationen wurde.

Er ist ein Garant für großartigen rollenden Boogie Woogie ebenso wie einfühlsamen, berührenden Blues: Sein kraftvoller, zugleich gefühlvoll sanfter Anschlag begeistert Klavierliebhaber weltweit.

Man schätzt die konsequente Musikalität, scheinbar unbremssbare Improvisationslaune und Spielfreude. Er stellt sich dem Publikum pur und unverfälscht, lässt ausschließlich seine Musik wirken. Die Musik, der Rhythmus reichert sich in den Zuhörern an, bis sie nicht mehr anders können als klatschen, jubeln, tanzen, was auch immer - kein Abend gleicht dem anderen - jeder ist ein Erlebnis!

**26.+27. MAI | GERD DUDENHÖFFER SPIELT HEINZ BECKER**  
**DOD - DAS LEBEN IST DAS ENDE**



**26.5. AUSVERKAUFT**

Theatralisches „Kabarett noir“, stringent inszeniert, schwarz-weiß, hell-dunkel, geschickt die Balance während zwischen Tragik und Komik. Tragikomisch eben. Denn Heinz ist Heinz: ‚Tod-sicher‘. Friedhofsglocken. Sonor. Düster. Plötzlich kaltweißes Licht. Heinz Becker kommt von der Beerdigung nach Hause, in seinem schwarzen Anzug; 5 Callas in der Hand: „Die hann ich vergesst, ins Grab zu schmeißen.“ Stattdessen liegen die nun auf dem Küchentisch. Was will man machen!?! „Willsche noch’n Bier?“ Obligatliebenswerte Frage – im früheren Leben. Ab jetzt muss er selbst entscheiden. Vertraute Routine? Weggebrochen. Nichts ist mehr, wie’s war. Sein Alltag – kollabiert. Dazu Trauer, kummervolle Nachdenklichkeit. Und langsam beginnt er zu sinnieren, zu reflektieren, zu verarbeiten ...

29. MAI | 11.+12. JULI | **CHRISTIAN EHRLING STAND JETZT**



Christian Ehring ist bekannt als Moderator von „extra3“ und als Sidekick von Oliver Welke in der „Heute Show“. Wer ihn live erlebt, kann überdies einen ausgesprochen vielseitigen und sensiblen Bühnenkünstler kennenlernen.

Sein aktuelles Solo heißt: „Stand jetzt“. In der Polykrise eine allgegenwärtige Floskel. Stand jetzt weiß man nichts Genaueres. Stand jetzt ist nicht klar, welche Kriege weiter eskalieren. Stand jetzt ist ungewiss, ob die Menschheit die Klimakatastrophe überlebt.

Ehring stellt sich seinen Ängsten, redet Klartext und demaskiert die Larmoyanz der Privilegierten. Die Zukunft ist nicht mehr planbar. Politik ist nur noch hektische Schadensbegrenzung. Natürlich kann niemand ganz genau sagen, was bis zu diesem Abend noch alles passiert, aber so viel steht fest: Ehring wird es verarbeiten. Stand jetzt wird's lustig.

30. MAI | **MATHIAS TRETTER SOUVERÄN**



„Souverän ist, wer über den Ausnahmezustand entscheidet.“ Carl Schmitt war auch so ein Großmaul, sonst wäre er nicht Görings Eierlikör geworden. Deutschlands ärgster Advokat schrieb den berühmten Satz 1928, seitdem kauen wir drauf rum. Kaum 100 Jahre später ist an jeder Ecke Ausnahmezustand – aber wer ist Souverän?

Die einen sagen so, die anderen: das Volk, die Wahrheit liegt wie immer ganz woanders. Der Demokratie mag die Herrschaft allmählich abhanden

kommen, deshalb muss man noch lange nicht die Selbstbeherrschung verlieren. Es sei denn, man nässt sich ein vor Lachen – aber ist das nicht das Souveränste überhaupt?

„Sie werden feixen, prusten, schnappatmen und am Ende unverwundbar heimgehen.“ Mit anderen Worten: Souverän. Der Name ist Programm.

31. MAI | **KATIE FREUDENSCHUSS NICHTS BLEIBT WIE ES WIRD**



Die Zeit läuft. Und wir alle laufen mit. Oder voraus. Manchmal auch hinterher. Und irgendwo mittendrin ist Katie Freudenschuss. Eine Frau, ein Flügel und feine Beobachtungsgabe.

Wer die preisgekrönte Entertainerin schon mal live auf der Bühne erlebt hat, weiß, dass ihre Abende immer eine abwechslungsreiche Mischung sind aus Kabarett, eigenen Songs, Standup und grandiosen Improvisationen. Mutig, emotional und mit

offenem Visier. Mit großer musikalischer Vielfalt versteht sie es, die großen und kleinen Begegnungen und Begebenheiten in Worte oder Kompositionen zu fassen. Berührend und lustig, melancholisch und böse. Dabei ist es Katies besondere Stärke, immer wieder aus dem Moment Songs zu kreieren. Die Interaktionen mit dem Publikum machen jeden Abend einzigartig. So wie die Zeit. Nichts bleibt wie es wird.

## 1. JUNI | **SIMONE SOLGA IST DOCH WAHR!**



Das beste Deutschland aller Zeiten wirkt immer öfter wie eine riesengroße Gummizelle. Und wehe, es beschwert sich einer. Über eine Politik, die nichts mehr kann und nichts mehr auf die Reihe kriegt. Unser Land soll täglich bunter werden, dabei sehen viele nur noch schwarz.

Wir hatten mal die Stunde Null, heute haben wir die Stunde der Nullen. Ist doch wahr! Und darum ist jetzt Schluss mit Stille halten. Simone Solga wagt ihre ganz persönliche Revolution: sie nennt die Dinge einfach beim Namen. Und weigert sich, den ganzen Unfug auch noch ernst zu nehmen. Denn das Leben ist zu schön, zu kurz und viel zu lustig, um es sich von den Bekloppten mies machen zu lassen.

Mit Simone Solga fröhlich in den Abgrund: das ist das Mindeste, was Sie sich gönnen sollten.

## 3.+4. JUNI | **JOCHEN MALMSHEIMER STATT WESENTLICH DIE WELT BEWEGT, HAB ICH WOHL NUR DAS MEER GEPFLÜGT**



Dieser Titel des Programms geht auf Simon Bolivar zurück, der ja lange mit Jean Paul Sartre zusammen lebte oder auch nicht. Vielleicht lebte Sartre aber auch mit niemanden zusammen, außer vielleicht mit einem Beaujolais und einigen Jetons. Gitanes. Wer vermag das zu sagen? Und, vor allem, warum?

In diesem zwar morgenleerenden, dafür aber abendfüllenden Programm kommen weder Elenantilopen noch Bromelien oder andere Süßgrasartige vor, weil die, vollkommen zu Recht, streng geschützt sind. Zudem geht es, neben allerlei Absonderlichkeiten mehr, um den Fundamentalirrtum Radfahren, die Seltenheit von Kunst, ihre rätselhafte Beziehung zum Mond und andere große und mittelgroße Fragen, und zwar sehr rigoros. Doch wie überall gilt auch hier: Was wirklich geschieht, weiß allein der Wind!

## 5. JUNI | **SARAH HAKENBERG MUT ZUR TÜCKE**



Es gibt Zeiten, in denen uns das Lachen nur noch im Halse stecken bleibt, in denen der letzte Witz erzählt ist und alle fröhlichen Melodien dieser Welt verklungen sind. Aber diese Zeiten sind ja zum Glück noch nicht angebrochen!

Und deshalb hat die mit dem „Deutschen Kabarettpreis“ ausgezeichnete Liedermacherin wieder einmal eine Menge neuer mitreißender Schmählieder, raffinierter Protestsongs und unverfrorener Ohrwürmer geschrieben: Über verbissene Traditionalisten beispielsweise, über Magen-Darm Viren an Heiligabend, über die Angst der besorgten Bürger:innen und über die Liebe zum Öffentlichen Dienst. Sarah Hakenberg haut vergnügt in die Tasten und erzählt dabei gleichermaßen von inneren Abgründen.

Besser wird die Welt dadurch auch nicht, aber zumindest besser erträglich.

## 12. JUNI | **DER TOD & DIE ECHSE DAS GIPFELTREFFEN**



In einer Zeit, in der die Welt immer komplexer und schnelllebiger wird, in der sich Probleme türmen und die allgemeine Überforderung wächst, in solchen Zeiten giert die Menschheit nach Vorbildern, die einfach und überzeugend Lösungen für eine bessere Zukunft anbieten. Keine Dampfplauderer, keine Idioten, echte Experten. Profis wie Der Tod & Die Echse.

Beide existieren schon seit Urzeiten und tourten bisher mit ihren prämierten Solo-Shows getrennt durch die Lande. Nun treffen sich die zwei Legenden. Der Erfinder der Death Comedy - „Der Tod“ - und Michael Hatzius' „Die Echse“ - lassen Sense auf Zigarre prallen, geben Ab- sowie Überlebensstipps und präsentieren das Beste aus den letzten 3,5 Milliarden Jahren.

## 13. JUNI | **MICHAEL EHNERT VS. JENNIFER EHNERT WIR MÜSSEN REDEN**



Keine Frage: Die Ehnerts, die als Paar schon in ihren Erfolgs-Programmen „Küss langsam“ und „Zweikampfphasen“ zur Freude des Publikums so überaus herzlich gestritten haben, brauchen eine Therapie!

„Wir müssen reden“ bietet nicht nur tiefenpsychologischen Einblick in Frauengehirne und Männerhandtaschen, sondern auch Zugang zu geheimen Paarwelten, die nie ein Außenstehender je zuvor betreten hat. Eine rasante Zwei-Personen-Komödie, die funktioniert wie eine Peep-Show (nur ohne Ausziehen!), wie eine OP am offenen Herzen (nur ohne Narkose!), wie eine göttliche Erleuchtung (nur ohne Gnade!). Ein Schlachtfeld für ihren höchstprivaten Ehekrieg. Ein weltumspannender psychologischer Rundumschlag, der vor niemandem Halt macht.

**RESTKARTEN**

## 14. JUNI | **WILLIAM WAHL WAHLWEISE**

Mit "wahlweise" präsentiert William Wahl sein drittes Programm. Seine Wahlgesänge ertönen nicht nur live vor deutschlandweit ausverkauften Häusern, sondern sind auch im Internet millionenfach gehört worden. Sorgen seine Wortspiele verlässlich für Lachsalven, ist es doch die ganz besondere Mischung aus Poesie und Komik, mit dem ihm die Klaviatur des Kreises gelingt. Zartbitterböse sind seine Klavierlieder, und in ihnen behält er trotz seiner sehr feinen Beobachtung der menschlichen Schwächen stets einen liebevollen Blick aufs Leben. So zeigt er uns nicht zuletzt in seinem Lied "Rein versehentlich einvernehmlich", dass wir das mit der Liebe vielleicht doch noch hinkriegen können.

Trotz alledem. Oder um es in seinen Worten zu sagen: Die Kehrseite der Medaille ist auch aus Gold.

15.  
JUNI

## HANS-HERMANN THIELKE EGAL WAS KOMMT!



In unsicheren Zeiten wie diesen sehnen wir uns alle nach Menschen, die uns Halt geben, zu denen wir aufblicken können. Wir sehnen uns nach Jemandem, der uns an die Hand nimmt und alle Probleme für uns löst! Hans-Hermann Thielke ist so ein Mensch! Eine starke Führungspersönlichkeit. Ein Macher, der sich jedem Problem erfolgreich in den Weg stellt! Er krempelt die Ärmel hoch, spuckt in die Hände und selbst aussichtslos erscheinende Aufgaben packt er beherzt an! Genauso hat er's vierzig Jahre bei der Post praktiziert!

Hans-Hermann Thielke nimmt Sie mit auf seine humorvolle Reise durch die Höhen und Tiefen des Alltags. Mit seinem unverwechselbaren Stil und einer guten Prise Ironie beleuchtet er die aktuellen Themen und gesellschaftlichen Phänomene. Ob Politik, Beziehungen oder Herausforderungen des Alltags, Thielke weiß auf alle Fragen eine Antwort!

17.  
JUNI

## JAN-UWE ROGGE & MATTHIAS JUNG KINDER SIND WAS SCHÖNES, HABEN SIE GESAGT!



Sie haben Kinder? Dann hört sich der Alltag so an: „Ich kann alleine...!“ „Das ist unfair!“ „Alle anderen dürfen aber!“

Dazu Medienalltag, die Kinder wollen nicht ins Bett, das Essen schmeckt ihnen irgendwie auch nie. Ständig große Worte von kleinen Stühlen. Wer da mal zwischendurch entschleunigen möchte, schaut seinen Kindern morgens einfach beim Anziehen zu. Und am Ende aller „Phasen“ folgt die Pubertät, begleitet von elterlichen Zweifeln: Wie setze ich Grenzen – bin ich zu streng oder bin ich zu locker? Bin ich reif für die Therapie, und wenn ja, wer bezahlt mir die?

Keine Sorge: Deutschlands bekanntester Familiencoach und SPIEGEL-Bestseller-Autor Matthias Jung kommt Ihnen zu Hilfe. Seine Programme sind eine einzigartige Mischung aus Sachverstand und Humor, faktenreich und äußerst unterhaltsam. Nah an den Eltern! Nah am Alltag! Nah an unseren Kindern!

18.  
JUNI

## ROBERT GRIESS & CHIN MEYER DAS LEBEN IST KEIN BONIHOF - TRIPLE-A-KABARETT



Der Wirtschafts-Kabarettist Robert Griess und der Finanz-Kabarettist Chin Meyer veranstalten eine Beratungs-Coaching-Road-Show, ein einmaliges Elite-Training, bei dem Sie als Zuschauer zu einer überraschenden Outperformance gebracht werden. Warum bekommen Manager Boni, Krankenschwestern jedoch nicht? Warum hat der Planet Erde 70 Billionen Euro Schulden? Und vor allem, bei wem: Saturn, Jupiter oder der Stadtparkasse? Ist der Dax ein Lebewesen, weil er klettern

kann? Warum hat der Dow sogar einen Nachnamen?

Griess und Meyer, die fabelhaften Banker-Boys, behandeln in diesem Kabarett-Joint-Venture die großen Themen zwischen Euro-Krise und Geburtenrückgang und fordern: „Korruption für alle!“ Denn aus eigener, bitterer Erfahrung wissen sie: „Die erste Milliarde ist die Schwerste!“

## 19.+20. JUNI | **ABDELKARIM PLAN Z-JETZT WILL ER'S WISSEN!**



Muss man Lebensträume, die einfach nicht wahr werden wollen, irgendwann auch mal loslassen? Realistisch betrachtet ja, aber mit sowas wie Realismus hält sich Abdelkarim zum Glück nicht lange auf.

Da, wo Plan B kläglich scheitert, läuft sich Plan Z erst langsam warm. Vom Sixpack in Expresszeit bis zum Weltfrieden für alle: Wenn sich Abdelkarim unserer Probleme annimmt, scheint alles möglich, sogar für ihn. Der oft absurde Alltag mit seinen kleinen und großen Baustellen, die wir alle in den Griff kriegen wollen, wird aufmerksam unter die Lupe genommen. Ein einzigartiger Mix aus Humor, Kulturkritik und persönlichen Anekdoten.

Ist das jetzt Comedy oder Kabarett? Ganz ehrlich, wir wissen es nicht, aber es ist vor allem lustig, ehrlich, gewohnt subtil und wenn es sein muss, auch mal voll auf die 12.

## 21. JUNI | **AXEL PÄTZ** ZUM LETZTEN MAL SOLO **DAS NIVEAU SINGT – PREMIUM GOLD**



Eine Ära geht zu Ende. Nach fast 20 Jahren auf der Bühne packt Axel Pätz Klavier und Akkordeon ein und beendet seine Karriere als Solo-Tastenkabarettist. Das muss gefeiert werden! Mit seinen größten Hits und einigen Überraschungen!

Zum letzten Mal serviert Axel Pätz seine skurrilen Geschichten – verquickt mit elegantem Tastenspiel. Der wortwitzige Musikkabarettist mit dem hinter sinnigen Humor präsentiert noch einmal, in einem fulminanten Best of, die große Bandbreite

seiner Spurensuche nach den kleinen und großen Absurditäten des täglichen Lebens. Verblüffend unterhaltsam verpackt der vielfach mit Preisen ausgezeichnete Kabarettist seine Alltagsbeobachtungen in scharfzüngigen Texten und virtuos komponierten Liedern mit überraschenden Wendungen. „Er demaskiert, er zeigt Haltung. Hier steht ein Großer aus dem Kleinkunstfach, Unterhaltung mit Niveau.“ (Badische Zeitung)

## 22. JUNI | **JOSCHKA FISCHER DIE KRIEGE DER GEGENWART UND DER BEGINN EINER NEUEN WELTORDNUNG**

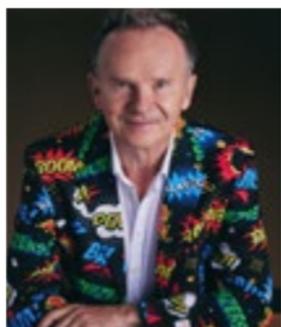


### **Ein Warn- und Weckruf des ehemaligen deutschen Außenministers**

Als im Februar 2022 russische Truppen in die Ukraine einfielen, veränderte sich nicht nur Europa, sondern die gesamte Weltordnung: Der Krieg war nach Europa zurückgekehrt, der Krieg um Grenzen, um Herrschaftsansprüche und Machtfragen. Im Nahen Osten der Überfall der Hamas

auf Israel, Pekings Drohungen gegen Taiwan, die USA wenden sich von ihren transatlantischen Verpflichtungen ab. Die Weltlage ist instabil und brisant geworden. Neue Bündnisstrukturen entstehen, ohne und jenseits des Westens, der sich zunehmend auf sich selbst zurückgeworfen sieht. Der ehemalige deutsche Außenminister Joschka Fischer beschreibt die Grundzüge dieser heraufziehenden neuen Ordnung und zeigt die Bedrohung und Herausforderung, die diese für die deutsche und europäische Politik bedeuten.

**24.+25. JUNI | WILLY ASTOR REIMART UND LACHKUNDE - PRÄDIKAT WORTVOLL**



In einer Welt, in der kaum mehr was easy ist in Brindisi und nix mehr im Lack am Skagerak, sich das Universum über und unter uns auch nicht mehr an die Regeln hält, kommt Musikkomödiant Willy Astor mit neuen Ideen aus seinem Einfallsreich.

Als Wolfgang Amadeus Notarzt rettet er nicht nur manchen Abend, sondern lässt im besten Fall so manchen Kummer des Alltags vergessen. Also warum unterm Rollkragen Groll tragen!?

Liederniederschreiber Astor schafft ein neues Munterbewusstsein. Das Allroundtalent versteht es wie kein anderer, Sinn und Klang von Wörtern zu verdrehen, bis dabei etwas völlig Neues und Ultra-Komisches herauskommt. Humor direkt vom Erzeuger. Der Künstler erscheint an diesem Abend wieder persönlich, allein stehend und selbst redend.

**26.-28. JUNI | FLORIAN SCHROEDER ENDLICH GLÜCKLICH**



Bislang wussten viele Menschen nicht, wo Florian Schroeder steht. Jetzt weiß er es selbst nicht mehr. Aber eines weiß er: Er ist glücklich damit.

Denn Glückseligkeit ist die größte, ja, die vielleicht letzte Provokation, die bleibt in einer Zeit, in der sich alle überbieten im Motzen, Meckern, Schreien, Pöbeln und Stänkern. Wenn die Wahnsinnigen Angst und Schrecken verbreiten, wenn die Apokalypse dreimal täglich kommt, dann braucht es einen wie ihn, der einfach Mut macht.

ENDLICH GLÜCKLICH – das ist Schroeders Mantra. Natürlich ist die Welt aus den Fugen – aber seine eben nicht. Wer so viel Glück hat, der will es auch teilen – aber nicht mit allen und nicht mit jedem – also schon mal nicht in den sozialen Medien. Sondern mit Freunden – denn Freunde sagen sich alles. Und Florian Schroeder sagt alles – auch, wenn's weh tut. ENDLICH GLÜCKLICH – eine Show für alle und jeden.

**29. JUNI | DIE GROSSE BENEFIZ-GALA 2025  
EIN BENEFIZ-ABEND FÜR DEN VEREIN AS e.V. HAMBURG.**

Alma Hoppes Lustspielhaus und Kerim Pamuk präsentieren auch in diesem Jahr wieder einen wunderbaren Mix aus Kabarett, Comedy und Musik - für die gute Sache:

**AS - aktive Suchthilfe e.V.** ist eine Schwerpunktberatungsstelle für Menschen mit Problemen im Bereich des pathologischen Glücksspiels sowie im Schnittfeld von Straffälligkeit und Sucht und deren Angehörige.

Zur Unterstützung dieses guten Zweckes sind auch in diesem Jahr wieder viele großartige Künstlerinnen und Künstler dabei, zum Beispiel

**Werner Momsen, Mia Pittroff,  
Kerim Pamuk, Jan-Peter Petersen,  
Mariam Fathy** u.a.

Kommen Sie! Lachen Sie! Und tun Sie dabei nicht nur sich etwas Gutes!



**Alle Künstler verzichten auf ihre Gage.**

30. JUNI

## HEYMANN BLIND DATE

19:30 UHR



HEYMANN



Die Buchhandlung Heymann lädt ein zum **Blind Date** mit einem Autor oder einer Autorin.

Der großartige Schauspieler Stephan Benson und die wunderbare Moderatorin Anouk Schöllähn treffen einen Autor oder eine Autorin, und nur Anouk Schöllähn weiß, wer es ist. Ist es eine Bestsellerautorin? Ein vielversprechender Debütant? Oder eine echte literarische Entdeckung? Alles ist möglich, herausfinden müssen Sie es selbst.

Bis zum Beginn der Veranstaltung ist alles geheim, sicher ist nur: Es wird unterhaltsam, spannend und auf jeden Fall ein unvergesslicher Abend!

Vielleicht finden Sie ja Ihre neue Liebe – zumindest literarisch.

## 2. JULI | WIGALD BONING & BERNHARD HOECKER GUTE FRAGE



Wenn Wigald Boning und Bernhard Hoëcker zusammen auf die Bühne kommen, dann reden sie über...? Gute Frage, über was eigentlich? Wigald und Bernhard gehen in diesen kurzweiligen Abend mit einer schier grenzenlosen Neugier auf die Bühne – neugierig auf die guten Fragen. Und das ohne Text, ohne Rahmen und doppelten Boden, scheinbar ohne Konzept, aber immer mit Sinn und Verstand.

Das klingt mutig und das ist es auch. Denn sie wissen zwar meist, was sie tun, nicht aber, was sie erwartet. Die Vollblutoptimisten Wigald und Bernhard

bearbeiten jede von den Zuschauern gestellte Frage, betrachten sie aus jeder Perspektive, analysieren diese aus allen Richtungen. Ob es um ihre Fernsehserien geht, ihre Hobbys und Marotten oder einfach nur, ob sie zum Mars fliegen würden. Authentisch sind die Antworten allemal. Da staunt das Duo schon mal über sich selbst.

## 3. JULI | LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE HARAKIRI TO GO

HH-PREMIERE



Die Mitglieder der Leipziger Pfeffermühle sitzen in Haft. In Lachhaft. Denn sie sind die Vorreiter auf dem Schlachtross. Der Staat geht voran, aber sie als Bürger kommen nicht mehr mit. Jeder hat eine Meinung, aber keine Ahnung. So ist es: Wir lassen uns jede Menge einfallen – auch unsere Brücken. Früher wurde die Bahn geschätzt, heute schätzt man die Fahrzeiten.

E-Mail, E-Auto, E-Goisten. Wir machen weiter, als ob es kein Morgen gäbe. Denn noch ist nicht aller Tage Abend. Der Bürger versüßt sich sein Leben mit Pustekuchen. Die Regierung ratlos – das Volk lustlos. Die Demokratie macht sich vom Acker, die Boomer treten in den Schatten. Wir warten auf das Wirtschaftswunder und erleben unser blaues. Es spielen: Sabine Kühne-Londa, Annemarie Schmidt, Sven Reese und Hartmut Schwarze (Piano)

## 8. JULI | **HENNING SCHMIDTKE ES IST NICHT ALLES SO SCHEISSE, WIE DU DENKST** Die Show zum Buch



Finden Sie auch, dass die Welt den Bach runtergeht? Dann freuen Sie sich! Henning Schmidtke beweist Ihnen nämlich, dass Sie völlig falsch liegen. Denn es geht nicht darum, Probleme zu ignorieren, sondern auch mal die Erfolge anzuerkennen.

In seinem Mix aus Standup Comedy und lässigem Infotainment präsentiert Schmidtke verblüffende Entwicklungen, von denen kaum jemand etwas weiß, weil sie keine Schlagzeile wert sind.

Fazit: Fast alles geht den Bach hinauf! Früher war eigentlich alles schlechter, das haben wir nur vergessen. Zurück in die 80er Jahre? Das will doch keiner – es sei denn, man hat Bock auf Zahnschmerzen, AIDS und Milli Vanilli. Heute sind wir friedlicher als unsere Vorfahren, intelligenter und wir duften auch besser.

Mitreißend humorvoll und mit aktuellen Zahlen belegt Henning Schmidtke ein erstaunliches Phänomen: Wir haben die Welt verbessert und es gar nicht gemerkt.

## 10. JULI | **HENNING STRUNK ZAUBERBERG 2**



Jonas Heidbrink, ein Erfolgsmensch. Schon vor dem dreißigsten hat er sein Start-up versilbert; arbeiten muss er sein Leben lang nicht mehr. Aber es geht Heidbrink nicht gut, überhaupt nicht. Und so fährt er eines kalten Januartages los Richtung Osten, in die mecklenburgische Einöde, wo inmitten von Sümpfen ein schlossartiger Bau emporragt: das Sanatorium.

Schnell ist Heidbrink in das Korsett von Visiten und Anwendungen eingepackt. Die Menschen hier, Ärzte, Schwestern, Patienten, sind ihm fremd, doch bald sind sie seine Welt. Nur scheint die Klinik wirtschaftlich nicht rundzulaufen. Ein Nebengebäude wird geschlossen, das Personal wird weniger, man munkelt, in der Küche komme Convenience Food aus der Mikrowelle. Und so reiht sich ein Monat an den anderen – bis es in den Sümpfen zu einem rätselhaften Unglücksfall kommt.

## 13. JULI | **KERIMN PAMUK KIFFEN, KAFFEE & KAJAL**



Ein Kabarett-Abend über Globalisierung vor tausend Jahren und heute. Über den Wert von Austausch, Kommunikation und die lustigen Folgen der Abschottung. Sie werden viel lachen, staunen und erfahren, was unser korrekt abgewaschener Yoghurtbecher, den wir in die Recyclingtonne werfen mit dem Großmachtstreben Chinas zu tun hat.

Warum Europa Tausend Jahre lang kulinarisch, kulturell und wissenschaftlich nur der Hinterhof Asiens war. Warum Araber, Chinesen, Inder und Indonesier nicht ganz so gut auf Europäer zu sprechen sind und wie das schwarze Gold (Pfeffer) für Deutsche zum Allheilmittel gegen Verstopfung, Potenzstörung und Melancholie wurde. Ein unterhaltsamer Abend über kulturelle Einflüsse und sprachliche Pferdeküsse. Über deutsche Heiligtümer wie Kaffee und Sofa, die wir den Arabern verdanken und philologische Unfälle wie „7/24“ und „Ich bin fein damit“, die wir Amerikanern verdanken.

## 17. JULI | **TONI & MAX UTHOFF EINER ZUVIEL**



40 Jahre Unterschied. Gen X und Gen Z. Lebenserfahrung oder eher weniger. Lassen Sie uns ein Experiment wagen: In einem geschlossenen Raum (Theater) treten zwei Zyniker unterschiedlicher Generation und verschiedener Geschlechteridentität (Vater/Tochter) an, um unter fachkundiger Beobachtung (Publikum) die bedeutsamsten Fragen unserer Zeit zu klären.

Wer bringt auf diesem Planeten den Müll runter? Was war zuerst da: Ei oder McChicken? Was lässt sich leichter verhüten, Kinder oder Klimawandel? Wie wird man einen alten, weißen Mann los, wenn der die Miete zahlt? Wie erklärt man der jüngeren Generation die Existenz der FDP? Wie der älteren den Unterschied zwischen LGBTQ und BLT?

Genießen Sie einen Abend voller Witz, Weltschmerz und Wahnsinn. Sie werden sich und ihr Umfeld hinterher nicht mehr hassen als vorher. Oder vielleicht doch?

## 18. JULI | **GREGOR GYSI EIN LEBEN IST ZU WENIG**



Kaum ein deutscher Politiker wurde so geschmäht, kaum einer schlug sich so erfolgreich durchs Gestrüpp der Anfeindungen – hin zu einer anerkannten Prominenz. "Gregor Gysi ist wohl der amüsanteste und schlagfertigste, auch geistig beweglichste Politiker." (DIE ZEIT)

In seiner Autobiographie erzählt Gregor Gysi von seiner Kindheit und Jugend, schildert seinen Weg zum Rechtsanwalt, gibt Einblicke in sein Verhältnis zu Dissidenten und in die Spannungsfelder an der Spitze von Partei und Bundestagsfraktion. Vor allem aber berichtet er von der erstaunlichen Wendung, die sein Leben mit dem Herbst 1989 nahm: Der Jurist wird Politiker. Ein Kern seines Wesens: Widersprüche aushalten. Gregor Gysi hat linkes Denken geprägt und wurde zu einem seiner wichtigsten Protagonisten. Seine Autobiographie ist ein Geschichts-Buch. Die Moderation übernimmt der Journalist Hans-Dieter Schütt.

# DA KOMMT NOCH MEHR!

6. SEPT **NESSI TAUSENSCHÖN**

11. SEPT **INGMAR STADELMANN** **PREMIERE**

16.-21. SEPT **LALELU A CAPPELLA COMEDY**

24. SEPT **CHRISTIAN EHRING**

27. SEPT **MARIE LUMPP**

2.+3. OKT **CHRISTOPH SIEBER**

7. OKT ALFRED DORFER **HH-PREMIERE**

14. OKT ALFONS **RESTKARTEN**

23.+24. OKT VINCE EBERT

25.+26. OKT NICOLE JÄGER

29. OKT MICHAEL HATZIUS **AUSVERKAUFT**

31. OKT MATTHIAS DEUTSCHMANN **HH-PREMIERE**

6. NOV URBAN PRIOL **AUSVERKAUFT**

11. NOV FRANZ MÜNTEFERING

13. NOV MICHAEL ALTINGER **HH-PREMIERE**

AB 21. NOV ALMA HOPPE 3.0 **PREMIERE**

4. JAN FLORIAN SCHROEDER **2026  
IN DER  
LAEISZHALLE**

THEATER | OPER | KONZERT | BALLETT

# Ein Abo für alle Theater!

Theater, Stücke und Termine  
nach Wunsch.

Einstieg jederzeit möglich.

Wahl-Abo schon ab € 75,50.



Bettina Tietjen

**EIN ABO FÜR ALLE THEATER**



Jetzt buchen:

040-22 700 666

**inkultur.de**

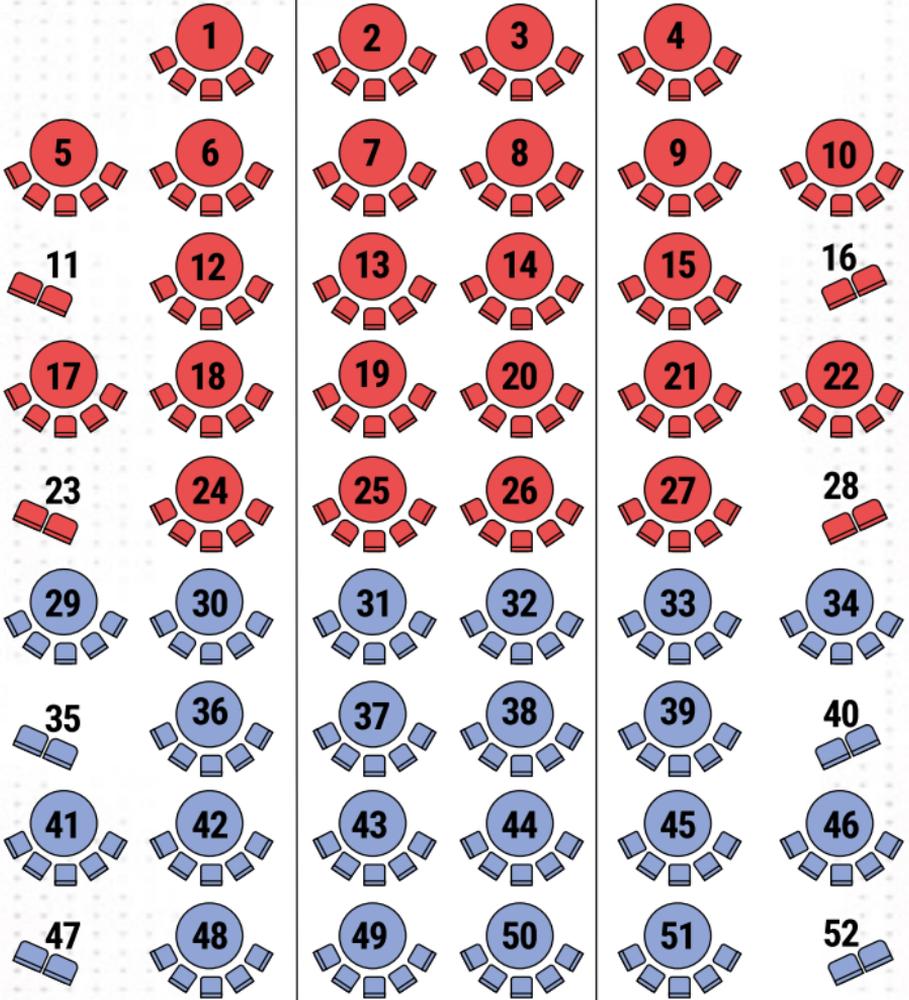
Hamburger Volksbühne e.V.   

# BÜHNE

## PARKETT LINKS

## PARKETT MITTE

## PARKETT RECHTS



# RANG

146 147

148 149 150 151 152 153 154 155 156

157 158 159 160 161 162

175 176

177 178 202 203 204 205 206 207 208

209 210 211 215 216

218 219

220 221 222 223 234 235 236 237

244 245 246 247 258 259

261 262

263 264 265 275 276 277 278 279 280

281 282 283 290 291

321 322

328 329 353 354 355 356 357 358

359 360 361 362 363 364

365 366 367 368 369 370 371 372 373

374 375 376 377 378

## KARTELEFON: 040/555 6 555 6

Karten gibt es in drei Preisgruppen im Parkett und Rang für 30,- bis 37,- Euro. Studenten etc. erhalten (außer Sa.) eine Kartenermäßigung von jeweils 10,-Euro.\*

Unser Parkett ist behindertengerecht.

### Kassen-Öffnungszeiten tägl. 11.00 - 19.00 Uhr.

\* Die Ticket-Preise variieren an Feiertagen, Silvester, bei Lesungen und Musikveranstaltungen.

Sie erreichen uns bequem mit der U-Bahn Kellinghusenstr. oder Hudtwalckerstr. sowie mit den Bussen 20, 22 und 25.



Vorstellungsbeginn: Mo.-Sa. 20 Uhr/So 19 Uhr  
Sonderveranstaltungen wie extra angegeben.  
Einlass ins Theater eine Stunde vor Vorstellungsbeginn.

## MAI

- 1.+2. **ALMA HOPPE 3.0** EINE FRAGE DER ÄRA **DENIÉRE**
- 3. **TOBIAS MANN** REAL/FAKE
- 4. **FLORIAN WAGNER** THE FLO MUST GO ON
- 6.-7. **CLAUS VON WAGNER** PROJEKT EQUILIBRIUM **RESTKARTEN**
- 8. **CHRISTIAN SCHULTE-LOH** BANKROTT ROYAL - DIE ZUKUNFT IST GOLDEN
- 9.-11. **JAN-PETER PETERSEN** ZU SPÄT IST NIE ZU FRÜH
- 13. **GLASBLASSING** HAPPY HOUR
- 14.-17. **ANDREAS REBERS** REIN GESCHÄFTLICH - BILANZ **HH-PREMIERE**
- 18. **HIDDEN SHAKESPEARE** FERTIG ZUM ABHEBEN? - IMPROVISATIONSTHEATER
- 21. **JÜRGEN BECKER** DEINE DISCO - GESCHICHTE IN SCHEIBEN
- 22. **STEPHAN BAUER** VOR DER EHE WOLLT' ICH EWIG LEBEN
- 23. **MIA PITTRUFF** ICH GEH SCHON MAL NACH HINTEN LOS
- 24. **AXEL ZWINGENBERGER** BLUES & BOOGIE WOOGIE-PIANO
- 25. **JAN-PETER PETERSEN** ZU SPÄT IST NIE ZU FRÜH
- 26.+27. **GERD DUDENHÖFFER** SPIELT HEINZ BECKER  
DOD - DAS LEBEN IST DAS ENDE **26.5. AUSVERKAUFT**
- 29. **CHRISTIAN EHRLING** STAND JETZT
- 30. **MATHIAS TRETTNER** SOUVERÄN
- 31. **KATIE FREUDENSCHUSS** NICHTS BLEIBT WIE ES WIRD

## JUNI

- 1. **SIMONE SOLGA** IST DOCH WAHR!
- 3.+4. **JOCHEN MALMSHEIMER** STATT WESENTLICH DIE WELT BEWEGT,  
HAB ICH WOHL NUR DAS MEER GEPFLÜGT
- 5. **SARAH HAKENBERG** MUT ZUR TÜCKE **RESTKARTEN**
- 6.-8. **JAN-PETER PETERSEN** ZU SPÄT IST NIE ZU FRÜH
- 12. **DER TOD & DIE ECHSE** DAS GIPFELTREFFEN
- 13. **EHNERT VS. EHNERT** WIR MÜSSEN REDEN!
- 14. **WILLIAM WAHL** WAHLWEISE **RESTKARTEN**
- 15. **HANS-HERMANN THIELKE** EGAL WAS KOMMT!
- 17. **JAN-UWE ROGGE & MATTHIAS JUNG** KINDER SIND WAS SCHÖNES,  
HABEN SIE GESAGT!
- 18. **ROBERT GRIESS & CHIN MEYER** DAS LEBEN IST KEIN BONIHOF
- 19.+20. **ABDELKARIM** PLAN Z - JETZT WILL ER'S WISSEN!
- 21. **AXEL PÄTZ** DAS NIVEAU SINGT – PREMIUM GOLD
- 22. **JOSCHKA FISCHER** DIE KRIEGE DER GEGENWART UND DER BEGINN  
EINER NEUEN WELTORDNUNG
- 24.+25. **WILLY ASTOR** REIMART UND LACHKUNDE-PRÄDIKAT WORTVOLL
- 26.-28. **FLORIAN SCHROEDER** ENDLICH GLÜCKLICH
- 29. **DIE GROSSE BENEFIZ-GALA 2025**
- 30. **HEYMANN** BLIND DATE

19:30  
UHR

## JULI

- 2. **BERNHARD HOËCKER & WIGALD BONING** GUTE FRAGE **RESTKARTEN**
- 3. **LEIPZIGER PFEFFERMÜHLE** HARAKIRI TO GO
- 4.-6. **JAN-PETER PETERSEN** ZU SPÄT IST NIE ZU FRÜH
- 8. **HENNING SCHMIDTKE** ES IST NICHT ALLES SO SCHEISSE, WIE DU DENKST
- 10. **HEINZ STRUNK** ZAUBERBERG 2
- 11.+12. **CHRISTIAN EHRLING** STAND JETZT
- 13. **KERIM PAMUK** KIFFEN, KAFFEE & KAJAL
- 17. **TONI & MAX UTHOFF** EINER ZUVIEL
- 18. **GREGOR GYSI** EIN LEBEN IST ZU WENIG